



Ressort 8 - Bundesfachbereich Handel  
Fachgruppe Einzelhandel

Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft

ver.di • 10112 Berlin

Real GmbH  
An die Geschäftsführung  
Metro-Str. 1  
40235 Düsseldorf

Bundesverwaltung

**Orhan Akman**  
Bundesfachgruppenleiter  
Einzelhandel

Telefon: 030-6956-0  
Durchwahl: -2720  
Telefax: -3872  
PC-Fax:  
orhan.akman@verdi.de  
www.verdi.de

## Offener Brief

Datum 26. Februar 2021  
Ihre Zeichen  
Unsere Zeichen oa

### Beenden Sie umgehend Ihre Denunziationskampagne mit dem Titel „faule Früchtchen“!

Sehr geehrte Damen und Herren der Geschäftsführung,  
sehr geehrter Herr Luncer,

Ihr Plakat mit der Aufforderung an die Beschäftigten, ihre eigenen Kolleg\*innen wegen Fehlverhaltens bei der Geschäftsführung zu denunzieren, haben wir mit Entsetzen zur Kenntnis genommen.

Als wären die Belastungen und die Gefahren dieser Corona-Pandemie, sowie die Unsicherheit ihrer Zukunft im Unternehmen nicht genug für die Beschäftigten, sollen sie sich zudem gegenseitig überwachen und dabei noch gute Umsätze generieren. Trotz des großen Stresses, dem die Beschäftigten in der aktuellen Lage Tag für Tag ausgesetzt sind, zeigen die Kolleginnen und Kollegen bei real stets Engagement, ihren Mut und ihre Freundlichkeit. Der Job der Kolleginnen und Kollegen ist verkaufen, beraten, kassieren und dafür zu sorgen, dass der Laden rund läuft. Und das machen die Kolleginnen und Kollegen tagtäglich und lassen Ihre Kassen ordentlich klingeln. Es ist mit Nichten der Job der Beschäftigten, Aufgaben und Verantwortung der Polizei zu übernehmen oder Detektiv zu spielen.

Der Kampf gegen Korruption und andere Wirtschaftsverbrechen darf nicht dazu führen, dass die Beschäftigten einer steten und heimlichen Überwachung ausgesetzt sind. Schließlich darf Compliance nicht zu einem Vorwand werden, Datenschutz und Mitbestimmung einzuschränken bzw. zu umgehen. Die Bezeichnung „faule Früchtchen“, die Sie in Ihrem Plakat wählen, ist respekt- und geschmacklos und vermittelt den Eindruck, dass Sie alle Beschäftigten unter Generalverdacht stellen. Wenn bloße Verdächtigungen und Gerüchte meldepflichtig werden, entsteht ein Klima der Angst, das sich negativ auf die Gesundheit der Beschäftigten auswirkt und unsere Kolleg\*innen gefährdet.

Wir fordern Sie daher auf, Ihrer Fürsorgepflicht als Arbeitgeber nachzugehen, die Plakate umgehend zu entfernen und Ihre Denunziationskampagne zu beenden. Darüber hinaus fordern wir Sie auf, sich bei den Beschäftigten für das entstandene Klima des Misstrauens zu entschuldigen.

Mit Kollegialen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "ORHAN AKMAN". The letters are bold and slightly slanted to the right.

Orhan Akman

ver.di Bundesverwaltung

Leiter Fachgruppe Einzel- und Versandhandel